

OS X 10.11 Sicherheitssystem "Rootless"

Beitrag von „DeePoP“ vom 26. Mai 2015, 23:48

Könnte das für uns problematisch werden?

<http://www.heise.de/mac-and-i/...ch-weiter-ab-2664153.html>

Gruß

DeePoP

Beitrag von „crusadegt“ vom 26. Mai 2015, 23:54

Ich gehe nicht so sehr davon aus, das es Probleme geben wird. Und wenn schon? Es wird sicher jemanden geben der dafür dann eine Lösung hat:)

Zumal beim reinen [kext installieren](#) das system als solches ja nicht verändert sondern ich würde mal sagen erweitert wird..

Beitrag von „Paulo“ vom 27. Mai 2015, 00:08

Ich muss gestehen ich finde es ein bisschen Richtig von Apple sein Betriebssystem so zu Schützen um mehr Sicherheit den Leuten zugeben die ein iMac oder MacBook Besitzen und ich bin nicht gegen Hackt.... aber ich mache mir die Arbeit nicht mehr ein Hackt... zusammen zubauen oder für jede Sache Kexts raus zu suchen nämlich es ist doch viel bequemer mit ein ECHTEN MacBook oder iMac das Betriebssystem zu installieren ohne Probleme.. 😄

Jeden seine Sache aber wollte nur meine MEINUNG sagen :D, Ich wollte euch auch nicht Angreifen mit meiner Aussage oder Meinung. 😄

Mit freundlichen grüßen
Paulo

Beitrag von „henselknecht“ vom 27. Mai 2015, 00:50

Paulo finde ich gut deine Meinung, aber Leute wie ich auch, haben nicht alle soviel Geld für einen echten Mac.

Und doch wollen wir aber ein etwas sicheres System, als Windows nutzen und weniger von Viren Würmer und Trojaner befallen zu werden.